

Die Autoren dieser Ausgabe

Dr. Barbara Dippelhofer-Stiem, geb. 1951, Professorin für Soziologie an der Otto-von Guericke-Universität Magdeburg. *Forschungsschwerpunkte*: Quantitative Methoden der empirischen Sozialforschung, Soziologie der Bildung und der Sozialisation, Sozialberichterstattung und Gesundheitsforschung.

Kontakt: barbara.dippelhofer-stiem@gse-w.uni-magdeburg.de

Katja Driesel-Lange ist Diplom-Pädagogin und arbeitet seit vielen Jahren in Forschung und Praxis der Berufsorientierung. Von der Thüringer Koordinierungsstelle „Naturwissenschaften & Technik für Schülerinnen, Studentinnen und Absolventinnen“ an der TU Ilmenau ist sie vor einigen Jahren als wissenschaftliche Mitarbeiterin an die Universität Erfurt gewechselt.

Kontakt: katja.driesel-lange@uni-erfurt.de

Ernst Hany ist Professor für Pädagogisch-psychologische Diagnostik und Differentielle Psychologie an der Universität Erfurt. Seine aktuellen *Forschungsschwerpunkte* sind Begabtenförderung, Berufsorientierung und Interkulturelle Kompetenz. Derzeit ist er Dekan der Erziehungswissenschaftlichen Fakultät.

Kontakt: ernst.hany@uni-erfurt.de

Alfred Hössl, geb. 1942, Soz. M.A., seit 1976 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Deutschen Jugendinstitut in München. *Arbeitsschwerpunkte*: Curriculumevaluation im Elementarbereich, Integration von behinderten Kindern, Bildung im Grundschulalter.

Kontakt: christalf@arcor.de

Dr. Ute Karl, Universität Hildesheim, Institut für Sozial- und Organisationspädagogik. *Forschungsschwerpunkte*: Übergänge junger Menschen in Erwerbsarbeit, Alter(n)sforschung, Geschlechterforschung, Qualitative Forschungsmethoden, Bildungsprozesse, Beratung, Theaterpädagogik.

Kontakt: ukarl@uni-hildesheim.de

Prof. Dr. *Bärbel Kracke*, Universität Erfurt, Professur für Entwicklungs- und Erziehungspsychologie. *Forschungsschwerpunkte* sind Berufsorientierungsprozesse im Jugendalter sowie die Vereinbarkeit von Beruf und Familie aus der Sicht von Paaren.

Kontakt: Baerbel.kracke@uni-erfurt.de

Dr. Sabine Maschke, geb. 1963, Universität Siegen, Siegener Zentrum für Kindheits-, Jugend- und Biografie-forschung. *Forschungsschwerpunkte* sind Kindheits- und Jugendforschung, SchülerInnen- und Schulkulturforschung, Biografie-forschung, Methoden der empirischen Sozialforschung.

Kontakt: zse@paedagogik.uni-siegen.de

Prof. Dr. *Renate Müller*, geb. 1948, Dipl.-Soz., Institut für Pädagogische Psychologie und Soziologie der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg, Leiterin der Musiksoziologischen Forschungsstelle. *Forschungsschwerpunkte* sind das Umgehen von Jugendlichen mit Musik und Medien und computerunterstützte audiovisuelle Forschungsinstrumente. 1979-1991 Studienrätin an einer Grund-, Haupt- und Realschule, Schwerpunkt: Unterrichtsmodelle zum Rock- und Poptanz im Musikunterricht.

Kontakt: renete.mueller@ph-ludwigsburg.de

PD Dr. Heinz Reinders, Diplom Pädagoge, ist Wissenschaftlicher Assistent am Lehrstuhl Erziehungswissenschaft II der Universität Mannheim. *Forschungsschwerpunkte*: Sozialisation im Jugendalter sowie Adoleszenz und Migration.

Kontakt: reinders@social-research.de

Dr. Stefanie Rhein, geb. 1972, M. A., wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Forschungsförderungsstelle der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg, Mitglied der dortigen Musiksoziologischen Forschungsstelle und Lehrbeauftragte für Kultur-, Musik- und Me-

diensoziologie und Musikpädagogische Forschung an verschiedenen Hochschulen. *Forschungsschwerpunkte* sind (Selbst-)Sozialisation, Umgangsweisen Jugendlicher und Erwachsener mit Musik und Medien, Lebensstil, Jugend- und Fankulturen (insbesondere Tee- und Fandom).

Kontakt: rhein2@ph-ludwigsburg.de

Dr. *Ludwig Stecher*, geb. 1961, Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung, Frankfurt. *Forschungsschwerpunkte* sind Kindheits- und Jugendforschung, Bildungsforschung, Ganztagschulforschung, Methoden der empirischen Surveyforschung.

Kontakt: stecher@dipf.de

Prof. Dr. *Rudolf Tippelt*, geb. 1951, Ludwig-Maximilians-Universität München, Institut für Pädagogik, Bildungs- und Sozialisationsforschung, Lehrstuhl für Allgemeine Pädagogik und Bildungsforschung.

Kontakt: tippelt@edu.uni-muenchen.de

Prof. Dr. Claus J. Tully forscht am Deutschen Jugendinstitut, er ist Vertragsprofessor an der Freien Universität in Bozen und Privatdozent an der Freien Universität Berlin. *Seine Themen:* Lernen, Technik, Beruf und Mobilität.

Kontakt: tully@dji.de